

**GEBÜHRENORDNUNG SYSTEMTEILNEHMENDE/
SCHEME PARTICIPANTS FEE SCHEDULE**

REDcert-EU

REDcert²

[Food|Feed]

Gültig ab/Valid from 01.01.2026

GEBÜHRENORDNUNG SYSTEMTEILNEHMENDE

Gemäß § 8 des Vertrags für Systemteilnehmende erhebt REDcert von den Teilnehmern (Vertragspartnern) eine jährliche Nutzungsgebühr (im Folgenden „Jahresgebühr“ genannt) für die vertraglich vereinbarten Dienstleistungen im jeweiligen REDcert System.

Für alle Systemteilnehmende gilt folgender Grundsatz

$$\text{JAHRESGEBÜHR} = \text{GRUNDGEBÜHR (A)} + \text{MENGENABHÄNGIGE GEBÜHR (B)} + \text{STAFFELGEBÜHR STANDORTE (C)}$$

Die Gebührenstruktur ist auf eine angemessene und nachvollziehbare Lastenverteilung der Betriebskosten auf die Teilnehmer des REDcert Systems ausgelegt.

A Grundgebühr

Die Grundgebühr wird jährlich pro Vertragspartner (Systemteilnehmende) erhoben.

Tabelle 1: Grundgebühr

je Teilnehmer	
1x jährlich	EUR 275,00

B Mengenabhängige Gebühr

Die mengenabhängige Gebühr wird jährlich auf der Grundlage der Masse des Biokraftstoffs bzw. flüssigen oder gasförmigen Biomassebrennstoffs erhoben, der im Unternehmen als nachhaltig in allen verwendeten REDcert Systemen verwendet wird (Tabelle 2).

Feste Biomasse (vor der Konversion verkauft) wird mit Umrechnungsfaktoren (Tabelle 3) in die äquivalente Masse an Biokraftstoff, flüssiger oder gasförmiger Biomasse umgerechnet, wobei die spezifische Ausbeute an Biokraftstoff, flüssiger oder gasförmiger Biomasse berücksichtigt wird.

Darüber hinaus wird die Gebühr auf Basis der Masse der erneuerbaren Kraftstoffe nicht-biologischen Ursprungs (RFNBO, Tabelle 4) sowie der wiederverwerteten kohlenstoffhaltigen Kraftstoffen (RCF, Tabelle 5) berechnet, die in den REDcert-Systemen als nachhaltig ausgeliefert wurden.

Tabelle 2: Gebühr für Biokraftstoffe, flüssige oder gasförmige Biomasse-Brennstoffe

	Pro Tonne
Pflanzenöl / FAME / Speisefett / tierisches Fett / gebrauchtes Speiseöl / Rohglycerin / Fettsäure	EUR 0,038
Bio- Ethanol, Bio-Methanol	EUR 0,029
Bio-LNG	EUR 0,056
Bio-LPG	EUR 0,052
Biomethan (Dichte 0,72 kg/m ³) / Biogas / CNG	EUR 0,056
Pflanzenschleim	EUR 0,0096
Pyrolyseöl	EUR 0,022
Seife aus der Sulfatproduktion	EUR 0,008
Dickflüssiger Schwarzlauge	EUR 0,0011
Dickflüssiger Rohsaft, Melasse / Destillationsrückstände	EUR 0,029

Hinweis: Volumen-basierte Angaben werden auf Basis der jeweiligen vom BMF per Schreiben am 01.04.2011 vorgegebenen Dichte-Werte bewertet.

Tabelle 3: Umrechnungsfaktoren (für Öl-/Ethanoläquivalente)

	Faktor
Ölsaaten	Masse (to) x 0,5
Getreide	Masse (to) x 0,6
Zuckerrüben	Masse (to) x 0,175
Substrate f. Biogas/Biomethan	Masse (to) x 0,062
andere Biomasse	Nach Bedarf festzulegen



Tabelle 4: Gebühr RFNBO

Pro Tonne	
RFNBO-Hydrogen	EUR 0,080
RFNBO-Methane	EUR 0,100
RFNBO-Methanol	EUR 0,100
RFNBO-Diesel/Gasoline/SAF	EUR 0,116
Andere RFNBO	EUR 0,120

Tabelle 5: Gebühr RCF

Pro Tonne	
RCF-Methanol	EUR 0,100
RCF-Diesel/Gasoline/SAF	EUR 0,116
Andere RCF	EUR 0,120

C Staffelgebühr nach Zahl der registrierten Standorte

Standort	pro Standort
1-3	EUR 55,00
4-10	EUR 50,00
11-20	EUR 45,00
21-50	EUR 40,00
51-100	EUR 35,00
≥ 101	EUR 30,00

Hinweis: Jeder im System registrierte Teilnehmer zählt als abrechnungsfähiger Standort. Zusätzliche Standorte können ebenfalls als betriebsbereit registriert werden und werden dann zusätzlich abgerechnet.

Erläuterungen

Mit Abschluss des Systemvertrages mit REDcert wird für das Beitrittsjahr eine pauschale Grundgebühr in Höhe von EUR 275,00 erhoben, die unmittelbar fällig wird.

Die **Jahresgebühr** wird zur Jahresmitte erhoben. Die **mengenabhängige Gebühr** (B) orientiert sich an der im Vorjahr ermittelten Menge aller gelieferten erneuerbaren Brennstoffe oder recycelten kohlenstoffhaltigen Brennstoffe oder fester, flüssiger oder gasförmiger Biomasse, die im Unternehmen als nachhaltig in allen genutzten REDcert Systemen verwendet wird. Die Mengenmeldung für das Vorjahr ist spätestens zum 31. März des laufenden Jahres fällig.

Wenn bis zum 31. März des laufenden Jahres kein Mengenbericht eingeht, behält sich REDcert das Recht vor, eine Menge auf der Grundlage des Vorjahresberichts oder der Menge, die im vorangegangenen Audit bestätigt wurde, in Rechnung zu stellen. Bei **fehlender oder falscher Mengenmeldung** kann eine **Bearbeitungsgebühr** in Höhe von EUR 50,00 anfallen.

Bei **Kündigung** des Systemvertrages setzen sich die ausstehenden Forderungen folgendermaßen zusammen:

- A die volle **Grundgebühr** und
- B eine **mengenabhängige Gebühr** für die Menge an nachhaltigen erneuerbaren Brennstoffen oder recycelten kohlenstoffhaltigen Brennstoffe oder fester, flüssiger oder gasförmiger Biomasse die bis zum Datum des Wirksamwerdens der Kündigung verwendet wurde und
- C die **Staffelgebühr** nach der Anzahl der zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Kündigung aktiv betriebenen Standorte.

Hinweis: Das **Wirksamkeitsdatum** der Kündigung bezeichnet den Zeitpunkt, zu dem die Kündigung rechtlich wirksam wird und der Vertrag endet. Das Wirksamkeitsdatum wird in der schriftlichen Bestätigung der Kündigung durch den Vertragspartner ausdrücklich genannt.

Hinweis: Die gelieferte Menge an Biomasse wird grundsätzlich für das **jeweils vorangegangene Kalenderjahr** erfasst. Daher kann die abschließende Rechnung – auch wenn die Kündigung im laufenden Wirtschaftsjahr wirksam wird – erst im nachfolgenden Wirtschaftsjahr erstellt werden.

Beispiel: Ein Wirtschaftsteilnehmer hat seine Teilnahme am REDcert System gekündigt. In der schriftlichen Bestätigung der Kündigung wird der **31. Mai 2025** ausdrücklich als Wirksamkeitsdatum genannt. In der Jahresrechnung 2025 wird die Grundgebühr **in voller Höhe** erhoben. Zusätzlich kann eine Mengengebühr für das **Wirtschaftsjahr 2024** anfallen. Ist der Wirtschaftsteilnehmer im Jahr 2025 zertifiziert, erfolgt die Erfassung der gelieferten Mengen nachhaltiger Biomasse für das Kalenderjahr 2025 erst im Frühjahr 2026. Die abschließende Abrechnung der Mengengebühr für 2025 wird daher im **Wirtschaftsjahr 2026** vorgenommen – unabhängig davon, dass die Kündigung bereits zum 31. Mai 2025 wirksam wurde.

Für einen vom Vertragspartner verursachten Mehraufwand, der über den üblichen administrativen Aufwand hinausgeht, kann eine **Bearbeitungsgebühr** in Höhe von EUR 50,00 erhoben werden. Dies gilt insbesondere für zeitaufwendige individuelle Korrespondenz, nachträgliche Anpassung oder Korrektur bereits erstellter Rechnungen auf Grund von falschen oder unvollständigen Angaben zum Rechnungsempfänger (diese sind vom Systemteilnehmenden in der REDcert Datenbank eigenständig zu pflegen) oder sonstige vom Vertragspartner veranlasste Zusatzleistungen..

D Mahnverfahren

Nach Ablauf der für die Begleichung einer Rechnung und/oder die Erfüllung einer ausgesprochenen Sanktion festgelegten Frist gilt die jeweilige Partei automatisch als säumig, ohne dass eine weitere Mahnung oder Benachrichtigung erforderlich ist. Ab diesem Zeitpunkt können ausstehende Forderungen gerichtlich geltend gemacht und ausgestellte Zertifikate bis zur Begleichung der Forderung ausgesetzt werden. REDcert behält sich das Recht vor, einen Systemvertrag bei anhaltend ausstehenden Forderungen ohne Vorankündigung zu kündigen.

Für jede nach der schriftlichen Zahlungserinnerung versandte Mahnung wird eine Gebühr in Höhe von 10,00 EUR erhoben. Diese Beträge werden der Gesamtrechnung hinzugerechnet.

E Sonderaudits

Im Rahmen der internen Überwachungsmaßnahmen können bei Verdachtsfällen, Vorfällen und Krisen oder aus anderen Gründen Sonderprüfungen durch den Systemgeber REDcert angeordnet und durchgeführt werden.

Die Überwachung der Systemintegrität in Form von Sonderprüfungen umfasst beispielsweise Überwachungsmaßnahmen für die Systemparteien (Parallel-Audits, ergänzend zu den regulären Audits der zuständigen Zertifizierungsstelle oder Stichprobenprüfungen).

Tabelle 6 dient dazu, einen Überblick über die Kosten zu geben, die bei der Durchführung von Sonderprüfungen im Rahmen des REDcert-Integritätsmanagements anfallen und nicht durch die regulären Gebühren für die Registrierung oder Anerkennung der Systemteilnehmende abgedeckt sind. Daher werden diese Kosten nach dem Verursacherprinzip aufgeteilt. Das bedeutet, dass die Kosten einer Untersuchung der untersuchten Partei in Rechnung gestellt werden.

Tabelle 6: Kosten für Sonderaudits

Kostenart	Einheit	Kostensatz
Auditzeit inkl. Vor- und Nachbereitung	Personentag (PT) = 8 h	EUR 1.200,00
Reisekosten	Reisezeit	Anteilig zu PT
	PKW (gefahrte km)	EUR 0,60 pro km
	Transport- und Übernachtungskosten (z. B. Zug, Flug, Mietwagen, Taxi, Hotel)	Bei Bedarf nach Aufwand

Hinweis: Die Reisekosten werden als Pauschale ohne Aufschlüsselung ausgewiesen. Alle Kosten verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer. Der Begriff "Reverse-Charge-System" bezeichnet die Steuerschuld des Begünstigten im Rahmen des Reverse-Charge-Verfahrens.

SCHEME PARTICIPANTS FEE SCHEDULE

Pursuant to § 8 of the Scheme Participant Contract, REDcert charges an annual usage fee (hereinafter referred to as “annual fee”) for the contractually based services in the respective REDcert scheme to participants.

The following principle applies to all Contract Partners:

$$\text{ANNUAL FEE} = \text{BASIC FEE (A)} + \text{QUANTITY-BASED FEE (B)} + \text{SCALED FEE FOR REGISTERED SITES (C)}$$

The fees are designed to achieve a reasonable and transparent distribution of operating costs among the participants in the REDcert schemes.

A Basic fee

The basic fee is charged annually per Contract Partner.

Table 1: Basic fee

Per participant	
1x annually	EUR 275,00

B Quantity-based fee

The quantity-based fee is charged annually related to the mass of the biofuel, liquid or gaseous biomass fuel used in the company as sustainable in all used REDcert schemes (Table 2).

Solid biomass (sold before conversion) is converted with conversion factors (Table 3) to equivalent mass of biofuel, liquid or gaseous biomass fuel which takes into account the specific yield of liquid or gaseous biomass.

In addition, the fee is calculated based on the mass of renewable fuels of non-biological origin (RFNBO, Table 4) and recycled carbon fuels (RCF, Table 5) that have been delivered as sustainable in the REDcert schemes.



FEE SCHEDULE

Table 2: Fee biofuels, bioliquids or biomass-fuel

	Per ton
Vegetable oil / FAME / cooking fat / animal fat / used cooking oil / crude glycerin / fatty acid	EUR 0,038
Bio- Ethanol, Bio-Methanol	EUR 0,029
Bio-LNG	EUR 0,056
Bio-LPG	EUR 0,052
Bio-Methane (density 0,72 kg/m ³) / Biogas / CNG	EUR 0,056
Plant mucilage	EUR 0,0096
Pyrolysis oil	EUR 0,022
Soap from sulphate production	EUR 0,008
Thick, black liquor	EUR 0,0011
Thick-, raw juice, molasses / distillation residues	EUR 0,029

Note: Volume-based data is evaluated on the basis of the respective density values specified by the German Federal Ministry for Finances (BMF) as per letter on 01.04.2011.

Table 3: Conversion factors (for oil/ethanol equivalents)

	Factor
Oilseed	Mass (to) x 0,5
Grains	Mass (to) x 0,6
Sugar beet	Mass (to) x 0,175
Substrates for biomass/biomethane	Mass (to) x 0,062
Other biomass	To be defined based on needs



FEE SCHEDULE

Table 4: Fee RFNBO

Per ton	
RFNBO-Hydrogen	EUR 0,080
RFNBO-Methane	EUR 0,100
RFNBO-Methanol	EUR 0,100
RFNBO-Diesel/Gasoline/SAF	EUR 0,116
Other RFNBO	EUR 0,120

Table 5: Fee RCF

Per ton	
RCF-Methanol	EUR 0,100
RCF-Diesel/Gasoline/SAF	EUR 0,116
Other RCF	EUR 0,120

C Scaled fee based on the number of registered sites

Sites	Per Site
1-3	EUR 55,00
4-10	EUR 50,00
11-20	EUR 45,00
21-50	EUR 40,00
51-100	EUR 35,00
≥ 101	EUR 30,00

Note: Each participant registered in the scheme counts as a site to be billed. Additional sites can also be registered as operating, which are then billed additionally.

Explanations

Upon conclusion of the Contract with REDcert, a flat-rate basic fee of EUR 275,00 is charged for the year of accession, payable immediately.

The **annual fee** is charged mid-year. The **quantity-based fee** (B) is calculated based on the amount of all renewable fuels or recycled carbon fuels delivered or solid, liquid or gaseous biomass used in the company as sustainable in all used REDcert schemes applied. The quantity report for the previous year is due by March 31st of the current year at the latest.

If no quantity report is received by 31st March of the current year, REDcert reserves the right to invoice a quantity based on the previous year's report or the quantity that was confirmed in the previous audit. In the event of a **missing or incorrect quantity report**, a **processing fee** of EUR 50,00 may be charged.

Upon **termination** of the Scheme Participant Contract, the outstanding charges consist of the following:

- A the full **basic fee** in accordance with the stated final fee; and
- B a **quantity-based fee** for the amount of all sustainable renewable fuels or recycled carbon fuels delivered or solid, liquid or gaseous biomass delivered up to the date on which the termination takes effect
- C the **scaled fee** based on the number of actively operated locations at the time the termination takes effect.

Note: The effective date of termination refers to the date on which the termination becomes legally effective, and the Contract ends. The effective date is expressly stated in the written confirmation of termination by the Contract Partner.

Note: The amount of biomass delivered is generally recorded for the previous calendar year. Therefore, even if the termination takes effect in the current fiscal year.

Example: An economic operator has terminated its participation in the REDcert-EU scheme. The written confirmation of termination explicitly states **31 May 2025** as the effective date. In the 2025 annual invoice, the basic fee will be **charged in full**. In addition, a quantity-based fee may apply for the **2024 fiscal year**. If the Scheme Participant remains certified in 2025, the quantities of sustainable biomass delivered for 2025 calendar year will not be recorded until spring 2026. The final invoicing of the quantity-based fee for 2025 will therefore take place in the **2026 financial year** – regardless of the fact that the termination already took effect on 31 May 2025.

A **processing fee** of EUR 50,00 may be charged for additional work caused by the Contract Partner that goes beyond the usual administrative effort. This applies in particular to time-consuming individual correspondence, subsequent adjustment or correction of documents already issued, or other additional services initiated by the Contract Partner.

D Dunning process

Following the expiry of the period stipulated for the payment of an invoice and/or for compliance with a pronounced sanction, the respective party shall automatically be considered in default without the need for further reminder or notice. From then on, outstanding claims could be asserted in court, issued certificates could be suspended until the claim is paid. REDcert reserves its right to cancel a Scheme Participant Contract without notice in case of continuously outstanding claims.

As a rule, EUR 10,00 will be charged for each reminder sent after the written payment reminder. These amounts will be added to the total invoice.

E Special audits

As part of the internal monitoring measures, special audits can be ordered and carried out by the scheme provider, REDcert, in cases of suspicion, incidents and crises or for other reasons.

Monitoring of scheme integrity includes, for example, monitoring measures for the Scheme Participants (shadow audits or spot audits). Table 6 serves to provide an overview of costs incurred in carrying out special audits within the framework of REDcert integrity management and which are not covered by the regular fees for registration or recognition by the Scheme Participants. Therefore, these costs are apportioned according to the polluter-pays principle. This means that the costs of an investigation will be charged to the party under investigation.

Table 6: Costs of special audits

Cost type	Unit	Cost Rate
Audit time incl. preparation and follow-up	ManDay (MD) = 8 h	EUR 1.200,00
Travel Expense	Travel time	Pro rata to MD
	Car (km driven)	EUR 0,60 per km
	Transportation and accommodation costs (e.g., train, flight, rental car, taxi, hotel)	If required, after actual costs

Note: Travel expenses are presented as a lump sum without an itemized breakdown. All costs are exclusive of VAT. The term "reverse-charge-system" indicates the beneficiary's tax liability under the reverse charge mechanism.



Deutsch	English
Seiten 2 - 6	Pages 7 -11
<i>Die deutsche Fassung dieses Dokuments ist rechtsverbindlich. Die englische Fassung ist lediglich eine unverbindliche Übersetzung.</i>	<i>The German version of this document is legally binding. The English version is merely a non-binding translation.</i>
<i>REDcert behält sich das Recht vor, im Rahmen der Weiterentwicklung des Systems gemäß dem in der Satzung festgelegten Kostendeckungsprinzip eine jährliche Überprüfung der Gebührenordnung durchzuführen.</i>	<i>REDcert reserves the right to conduct an annual review of the fee schedule as part of scheme development in accordance with the principle of covering costs established in the articles of association.</i>
<i>Dieses Dokument ist öffentlich zugänglich unter: www.redcert.org</i>	<i>This document is publicly accessible at: www.redcert.org</i>
<i>Die Dokumente von REDcert sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verändert werden. Auch dürfen die Dokumente oder Teile davon ohne Zustimmung von REDcert nicht vervielfältigt oder kopiert werden.</i>	<i>The documents from REDcert are protected by copyright and may not be modified. Nor may the documents or parts thereof be reproduced or copied without REDcert's consent.</i>

**REDcert GmbH**

Schwertberger Straße 16
53177 Bonn, Germany

Phone +49 228 3506 - 200
Fax +49 228 3506 - 280

info@redcert.de
www.redcert.org